



Ein neues Gesetz bringt Vorteile für Betriebsrentner. Foto: SIGNAL IDUNA

05.02.2020 18:29 CET

## Dank Freibetrag mehr von der Betriebsrente

Bisher galt in der bAV nur eine Freigrenze, bis zu der Betriebsrenten von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen befreit waren. Überstieg die Betriebsrente die Freigrenze auch um nur einen Cent, musste der Betriebsrentner auf den gesamten Rentenbetrag Beiträge zahlen.

Jetzt gibt es zusätzlich den neuen Freibetrag für Betriebsrenten. Dieser ist genauso hoch wie die Freigrenze und wie diese dynamisch. Für das Jahr 2020 liegen Freigrenze und Freibetrag bei monatlich 159,25 Euro. Übersteigt die Betriebsrente den Freibetrag, dann ist im Unterschied zur bisherigen Regelung nur der übersteigende Teil der Betriebsrente in der gesetzlichen

Krankenversicherung beitragspflichtig. Durch den Freibetrag werden rund 2/3 der Betriebsrentner spürbar entlastet: Etwa 30 Prozent der deutschen Betriebsrentner zahlen zukünftig nur noch halb so viel Krankenkassenbeiträge wie bisher auf ihre Betriebsrente. Das zweite Drittel mit Betriebsrenten über 159,25 zahlt absolut 25 Euro weniger pro Monat. Allerdings: Der Freibetrag gilt nur für den Krankenkassenbeitrag; für den Beitrag zur Pflegepflichtversicherung bleibt es bei der bisherigen Freigrenzenregelung.

**Beispiel:**

Monatliche Rente in Euro	GKV-Beitrag in 2019 in Euro (Freigrenze)	GKV-Beitrag* ab 2020 in Euro (Freibetrag)
159,25	0	0
200,00	31,40	6,40
300,00	47,10	22,10
500,00	78,50	50,10

\*GKV-Beitrag 15,7 % (14,6 + 1,1)

Die Freibetragsregelung entlastet gerade Bezieher kleinerer Betriebsrenten deutlich. Die bAV gewinnt damit deutlich an Attraktivität.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Zielgruppen bereit.

Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von rund sechs Milliarden Euro.

Weitere Informationen zur SIGNAL IDUNA Gruppe finden Sie auf [www.signal-iduna.de](http://www.signal-iduna.de)

## Kontaktpersonen



### **Edzard Bennmann**

Pressekontakt

Pressesprecher und Leiter Unternehmenskommunikation

[edzard.bennmann@signal-iduna.de](mailto:edzard.bennmann@signal-iduna.de)

0231 135-3539



### **Claus Rehse**

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Unfall- und Sachversicherungen

[claus.rehse@signal-iduna.de](mailto:claus.rehse@signal-iduna.de)

0231 135-4245



### **Ann-Kathrin Wacker**

Pressekontakt

Pressereferentin

stv. Pressesprecherin private Krankenversicherungen

[ann-kathrin.wacker@signal-iduna.de](mailto:ann-kathrin.wacker@signal-iduna.de)

0231 135-2514



### **Thomas Wedrich**

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Lebensversicherung, Finanzen

[thomas.wedrich@signal-iduna.de](mailto:thomas.wedrich@signal-iduna.de)

040 4124-3834